



# Politikwissenschaft - Parlamentsfragen und Zivilgesellschaft

## Master-Studiengang

### Allgemeine Informationen

|  |   |
|--|---|
| <b>Charakteristik</b>                            | Master-Studiengang  |
| <b>Studienabschluss</b>                          | Master of Arts (M.A.)   |
| <b>Umfang</b>                                    | 120 LP  |
| <b>Regelstudienzeit</b>                          | 4 Semester  |
| <b>Studienbeginn</b>                             | nur Wintersemester  |
| <b>Studienform</b>                               | Direktstudium, Vollzeitstudium  |
| <b>Hauptunterrichtssprache</b>                   | Deutsch   |
| <b>Zulassungsbeschränkung</b>                    | zulassungsfrei (ohne NC)  |
| <b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b> | ja ( <a href="#">Details</a> )  |
| <b>Fakultät</b>                                  | <a href="#">Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften</a> |
| <b>Institut</b>                                  | <a href="#">Institut für Politikwissenschaft</a>  |
| <b>Akkreditierung</b>                            | nicht akkreditiert, Akkreditierung in Vorbereitung  |

### Charakteristik und Ziele

Der Master-Studiengang *Parlamentsfragen und Zivilgesellschaft* 120 LP bietet das theoretische und empirische Wissen sowie das handwerkliche Rüstzeug, um demokratische politische Prozesse zu erfassen und erfolgreich mit zu gestalten.



In unserem Verständnis von Politikwissenschaft stellt die normative Durchdringung klassischer Texte und Untersuchungen zu Parlamenten, Staat und Gesellschaft eine unabdingbare Grundlage für das wissenschaftliche Studium dar. So ist die Beschäftigung mit Originalliteratur, zum Beispiel von Walter Bagehot, John Stuart Mill und Max Weber, fester Bestandteil des Masterstudiums. Mindestens ebenso ausführlich wird der aktuelle Stand empirischer Forschung reflektiert. Die Studierenden werden so zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten und der kritischen Einordnung von Forschungsergebnissen sowie der systematischen Analyse von politischen Prozessen, Institutionen und Organisationen befähigt.

Zugleich legen wir großen Wert auf Fähigkeiten und Methoden, die die Absolvent\*innen in die Lage versetzen, in der Berufspraxis erfolgreich, eigenständig und kreativ tätig zu sein. Dazu gehört es, sich kurzfristig in neue Themenbereiche einzuarbeiten, vielfältige Informationsquellen auszuwerten, Ergebnisse systematisch aufzubereiten und sie vermitteln zu können. Dies erfolgt nicht nur als „Learning by Doing“, sondern auch durch eine strukturierte Anleitung und regelmäßiges Feedback. Auf Teamfähigkeit wird besonderer Wert gelegt.

Mit der engen Verbindung von Theorie und Praxis nehmen es auch die Lehrenden im Institut für Politikwissenschaft selbst sehr ernst: Neben ihrer forschenden Tätigkeit sind sie bundesweit als Berater von Politik und Verwaltung tätig, kommentieren in Rundfunk- und Printmedien aktuelles politisches Geschehen und sind in der Wissenschaft national und international hochgradig vernetzt.

Regelmäßig finden am Institut für Politikwissenschaft Gastvorträge von Praktikern aus Parlamenten, Regierungen, Verwaltung und Medien statt.

## Darum Halle!



Der Master-Studiengang *Politikwissenschaft - Parlamentsfragen und Zivilgesellschaft* 120 LP in Halle ist deutschlandweit einzigartig. Er verbindet theoretische Grundlagen mit praxisorientierter Politikwissenschaft und lässt Raum für individuelle Schwerpunktsetzungen. Gastreferenten, Exkursionen und der Austausch mit Praktikern erweitern die theoretischen Kenntnisse um praktische Einblicke. So wird auch der Berufseinstieg in vielen Fällen erleichtert, da die Absolvent\*innen umfassende Kenntnisse über die Funktion des Betriebs der parlamentarischen Demokratie erwerben.

## Berufsperspektiven

Absolvent\*innen sind für ein breites Spektrum an Berufsfeldern qualifiziert:

- öffentliche Verwaltung
- Parteien und Verbände
- politische Institutionen und Organisationen
- Einrichtungen der Politikberatung
- Public Affairs Agenturen / Interessenvertretungen
- Institutionen der Europäischen Union
- internationale Organisationen
- politische Bildungs- und Weiterbildungseinrichtungen
- wissenschaftliche Forschung und Lehre an Hochschulen
- außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

## Akkreditierung

Dieser Studiengang ist noch nicht akkreditiert. Die Akkreditierung wird zurzeit vorbereitet.



# Struktur des Studiums

- Pflichtmodule (80 LP)
- Wahlpflichtmodule (10 LP)
- Masterarbeit (30 LP)

## Studieninhalt

Pflichtmodule (110 LP)



| Modulbezeichnung  | LP | empf. Sem. |
|---|----|------------|
| Politische Partizipation  | 5  | 1.         |
| Staat, Verfassung, Demokratie   | 5  | 1.         |
| Parlamentarismus in Theorie und Praxis  | 5  | 1.         |
| Theorien der Zivilgesellschaft und des bürgerschaftlichen Engagements                     | 5  | 1.         |
| Öffentliches Recht I  | 5  | 1.         |
| Öffentliches Recht II   | 5  | 4.         |
| Regieren, Politische Steuerung, Governance  | 5  | 2.         |
| Binnenorganisation von Parlamenten  | 5  | 2.         |
| Parlamentarismus und Präsidialismus   | 5  | 2.         |
| Politikverständnis im klassischen Liberalismus  | 5  | 2.         |
| Parlamentarismus und Präsidialismus   | 5  | 2.         |
| Politikverständnis im klassischen Liberalismus  | 5  | 2.         |
| Debatten um modernen Parlamentarismus und sein Verhältnis zum außerparlamentarischen Raum | 5  | 2.         |
| Gewaltenteilung   | 5  | 3.         |
| Parlamentspraktikum   | 10 | 3.         |
| Repräsentanten und Repräsentierte   | 5  | 4.         |
| Theorien politischen Wandels  | 5  | 4.         |
| Masterarbeit  | 30 | 4.         |

## Wahlpflichtmodule (10 LP)

| Modultitel   | LP | empf. Sem. |
|--|----|------------|
| <b>Wahlpflichtbereich Internationale Beziehungen und europäische Politik</b><br><i>1 Modul ist zu wählen</i> |    |            |
| Regieren in den Internationale Beziehungen   | 5  | 3.         |
| Europäische Integration und Systementwicklung der EU   | 5  | 2.o.4.     |
| Internationale Organisationen  | 5  | 2.o.4.     |
| <b>Wahlpflichtbereich Ökonomie</b><br><i>1 Modul ist zu wählen</i>   |    |            |
| Angewandte Ökonomie  | 5  | 2.o.4.     |



|   |   |        |
|---|---|--------|
| Ethik der Sozialen Marktwirtschaft                            | 5 | 1.o.3. |
| Mikroökonomik I   | 5 | 2.o.4. |
| Nachhaltigkeitsmanagement I: Grundlagen und Verhaltensaspekte | 5 | 1.o.3. |
| Sustainability, New Governance und Corporate Citizenship      | 5 | 1.o.3. |
| Umweltökonomik  | 5 | 2.o.4. |
| Wirtschaftsethik globaler Herausforderungen                   | 5 | 2.o.4. |
| Wirtschaftsethik und Politikberatung                          | 5 | 1.o.3. |
| Institutionenökonomik für Fortgeschrittene                    | 5 | 2.o.4. |

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Moduleleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) nachgelesen werden.

## Praktika

Fester Bestandteil des Master-Studiengangs ist ein achtwöchiges Parlamentspraktikum auf Bundes- oder Landesebene, das auch im parlamentsnahen Bereich abgeleistet werden kann. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem Praktikumsplatz.

In der Regel liegt das Praktikum im 3. Semester. Sein Umfang beträgt 300 Stunden bzw. 8 Wochen. Es wird als eigenständiges Modul mit 10 Leistungspunkten in den Studiengang integriert.

## Zulassungsvoraussetzungen



Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis eines einschlägigen Hochschulabschlusses mit mindestens der Abschlussnote „2,3“ (Prädikat „gut“). Einschlägigkeit liegt vor, wenn mindestens 90 Leistungspunkte in einem Bachelor-Studienprogramm *Politikwissenschaft* oder in einem sozialwissenschaftlichen oder kommunikationswissenschaftlichen Bachelor-Studienprogramm bzw. Studiengang oder eines anderen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in einer vergleichbaren Fachrichtung nachgewiesen werden.

Ausführliche Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. **Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.**

## Bewerbung/Einschreibung

Der Master-Studiengang *Politikwissenschaft - Parlamentsfragen und Zivilgesellschaft* 120 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.2021** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben).
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte über [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de). *Wegen der Corona-Pandemie wurde der sonst übliche Bewerbungsschluss (Ende April) auf den 15.6.2021 verschoben.*

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Universität jährlich neu. Jeweils ab Mai wird die aktuelle Festlegung für das kommende Wintersemester hier (siehe auch Allgemeine Informationen) veröffentlicht.

Bewerber\*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bis spätestens 31.1. des Folgejahres nachgereicht werden. **Aktuell gelten verlängerte Nachreichfristen – siehe Corona-FAQ.**



# Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

---

## Daniel Hellmann

Institut für Politikwissenschaft

Emil-Abderhalden-Straße 26-27  
06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-24216

E-Mail: [daniel.hellmann@politik.uni-halle.de](mailto:daniel.hellmann@politik.uni-halle.de)

## Sprechzeiten

nach Vereinbarung

---

# Links

- [Bewerbung und Einschreibung \(https://www.ich-will-wissen.de\)](https://www.ich-will-wissen.de)
- [International Office \(https://www.uni-halle.de\)](https://www.uni-halle.de)